

Nimm und lies

Der Himmel steht offen



«Von nun an werdet ihr
den Himmel offen sehen.»
Johannes 1,51

Vor Jahren machte ich in den Ferien bei zweifelhaftem Wetter im Spätherbst eine Wanderung. Bald blies ein garstiger Wind und es fing sogar an zu schneien. Tapfer kämpfte ich gegen die Unbill der Witterung in der Hoffnung, mich bald am Ziel aufwärmen und verpflegen zu können. Aber, o Schreck! An der Wirtschaftstüre hing ein Schild: Heute Ruhetag! Wirtschaft geschlossen! Es kann also durchaus vorkommen, dass wir vor verschlossenen Türen stehen, und das ist jedesmal eine unliebsame Überraschung! Keine verschlossenen Tore? Welch eine Freude und Erleichterung aber, wenn

draussen das Schild steht: Heute offen! Mit den Öffnungszeiten in unserem Alltag ist es schwierig! Wer sich nicht rechtzeitig informiert, steht vor verschlossenen Türen! Ganz besonders gilt das, wenn wir im Ausland auf Reisen sind. Andere Länder, andere Sitten! Oder in unserem Fall, andere Öffnungszeiten!

Immer Zugang

Als ich einmal in London diesbezüglich so eine unangenehme Überraschung erlebte und hungrig ins Bett musste, wäre ich froh gewesen, ein Lokal zu wissen, das für jedermann immer offen steht. Da taucht

schon einmal die Frage auf: Gibt es überhaupt etwas für uns Menschen, das weltweit zu jeder Zeit offen ist? In der Bibel, im Worte Gottes, steht: «Von nun an werdet ihr den Himmel offen sehen.» Johannes 1,51 Wer Jesus kennt, hat eine offene Tür! Sie ist weder bei Tag noch bei Nacht verschlossen. Da gibt es keine speziellen Schalterstunden zu beachten. In Offenbarung 21,25 heisst es vom himmlischen Jerusalem: «Ihre Tore werden nicht verschlossen.» Immer Zugang. In Offenbarung 3,8 spricht Gott: «Siehe, ich habe vor dir gegeben eine offene Tür.» An einer andern Stelle der Bibel spricht ein er-

löster Mensch: Mir ist eine grosse Tür aufgetan! Wer die Erlösung durch das Blut Jesu Christi annimmt, der hat eine stets geöffnete Tür zum Himmel, d.h. zum ewigen Leben! Jesus hat mit seinem Tod am Kreuz dafür gesorgt, dass wir allezeit einen Zugang zu Gott, unserem Vater, haben, wenn wir an das einmalige Erlösungswerk Jesu Christi glauben. Wo wir gehen und stehen in unserem Alltag, dürfen wir mit Gott reden. Gott nimmt unsere Anliegen ernst! Wir stören ihn nicht mit unseren Sorgen. Wir müssen uns nicht fragen, komme ich jetzt gelegen oder ungelegen? Gott hat keine Schalter-

stunden! Ist es nicht tröstlich, das zu wissen? Wenn unsere Mitmenschen für uns oft kein offenes Ohr haben und der Schalter bei ihnen geschlossen ist, bei Gott gibt es das nicht! Bei ihm gibt es Speise und Trank, die für das Leben und das Sterben nötig sind!

Die Türe steht offen

Liebe Leserin, lieber Leser! Leben Sie in einem Zustand, wo Sie das Gefühl haben, Ihnen sei vieles verschlossen? Jesus sagt: Klopfet an, so wird euch aufgetan! Jesus hat für Sie und mich die Tür zum Himmel auf-

gestossen. Mag auf Erden für Sie Einiges verschlossen sein, wenn Sie die Botschaft vom Kreuz annehmen, ist für Sie das Wichtigste offen, was es gibt, und zwar nicht bloss zu Lebzeiten, sondern für immer und ewig! Was für eine frohe Botschaft! Die wichtigste Türe steht auch für Sie offen! Was es braucht, um einzutreten, hat Gott in seinem Wort, der Bibel genau festgelegt und wurde Ihnen in diesen Zeilen kurz angetönt. Sie können es selber lesen! Nimm und lies!

Text von **Robert Bächthold**

Nimm und lies

Der Himmel steht offen



Gerne senden wir
Ihnen kostenlos
und unverbindlich

- > Fernbibelkurs A Johannes Evangelium
- > Fernbibelkurs B ganze Bibel
- > wegweisende Literatur
- > Traktatauswahl

Impressum Nimm und lies 16/06

Nimm und lies erscheint zweimonatlich
mit vier Traktaten
Jahresabonnement im ersten Jahr gratis!

Herausgeber/

Schweizerische Traktat-Mission
Christlicher Schriftendienst
Aubodenstrasse 41, CH-8472 Seuzach,
Postkonto 84-2364-6, Winterthur
www.christliche-lebenshilfe.ch

Druck/

Fotorotar AG, CH-8132 Egg

Layout/ Fotos/

Frédéric Giger